

Qualitätsbericht

Die Kindertagesstätte Bussi Bär eröffnete unter der privaten Trägerschaft der Voß und Hinz GbR am 01.10.2000 in Rütting mit 6 Krippen- und 15 Kindergartenkindern.

Das kleine Dorf ist ländlich und ruhig im Landkreis Nordwestmecklenburg, nahe der Kreisstadt Grevesmühlen gelegen.

Nach vielen baulichen Maßnahmen können jetzt insgesamt 89 Kinder im Alter vom 3. Lebensmonat bis zum 12. Lebensjahr aufgenommen werden. 11 Erzieherinnen, eine Grundschullehrerin, 1 sozialpädagogische Assistentinnen, zeitlich wechselnde Praktikantinnen in Erzieherausbildung, ein Hausmeister, ein Koch, eine Hauswirtschaftspflegerin/Küchenfachkraft und eine Reinigungsfirma sorgen sich gemeinsam um das Wohl der Kinder.

Gemeinsam mit Eltern und dem pädagogischen Fachpersonal wurde vom Träger ein Konzept mit Schwerpunkt auf Natur- und Umweltpädagogik erstellt.

Einen besonderen Stellenwert legen wir auf eine familiäre Atmosphäre in unserem Haus. Kleine Gruppen, die altersspezifische Gruppenteilung und der großzügige Personalschlüssel sind eine Besonderheit unserer Einrichtung die die Eltern unserer Kita schätzen. So können wir unsere Arbeit zielgerichtet auf unser Konzept und Bedürfnisse der Kinder und Eltern ausrichten. Für Kinder mit Entwicklungsdefiziten, körperlichen, geistigen oder sozialen Besonderheiten, Kinder mit gesundheitlichen Einschränkungen wie Asthma oder Neurodermitis ergibt sich so die Möglichkeit individuell und angemessen eine soziale und integrierte Betreuung und Förderung anzubieten.

Bei diesen großen und oft sehr schwierigen Aufgaben unterstützen uns bereits seit vielen Jahren eine Logopädin der Frühförderstelle Grevesmühlen, Ergotherapeuten sowie die Familienberatungsstellen und das Jugendamt des Landkreises.

Anwendung finden in unserer Kita bereits seit Oktober 2010 das Dortmunder Entwicklungsscreening und das Portfolio. Beide helfen uns bei der objektiven und längerfristigen pädagogischen Arbeit.

Mit 24 Krippenkindern, 49 Kindergartenkindern und 16 Hortkindern ist die Einrichtung ganzjährig belegt. 96% unserer Kinder sind Ganztagskinder und werden in der Zeit von 5.00 Uhr bis 18.00 Uhr betreut.

Nach der regulären Öffnungszeit der Kita, bieten 2 Erzieherinnen zusätzliche Betreuungsmöglichkeiten an, die von den Eltern gesondert finanziert werden müssen.

Im Jahr 2002 erhielt unser Haus vom Landesjugendamt das Prädikat: „Einrichtung mit Sonderprofil im Bereich der Natur- und Umweltpädagogik“. Unser Anspruch ist es dabei dieses Profil immer besser und aktueller gemeinsam mit Eltern und Kindern umzusetzen.

Ein großer und bedeutender Abschnitt des Konzeptes umfasst den Bereich Gesundheitserziehung und -förderung im Kindergartenalltag, welchen wir mit dem Zertifizierungsverfahren AUDIT „Gesunde Kita“ im Oktober 2010 durch den erfolgreichen Abschluss des Verfahrens intensivieren und erweitern konnten.

Eine besondere Rolle lassen wir einer ausgewogenen, gesunden und vitaminreichen Lebenskost zukommen. Im Steinbackofen backen Kinder und Erzieher selbst Brot oder sie bereiten Quark mit frischen Kräutern, gesät und geerntet von unseren Gruppenbeeten, zu. Je nach Jahreszeit ernten wir das Obst von unseren Obstbäumen und -sträuchern gemeinsam und verzehren es zu unserer täglichen Obstmahlzeit am Vormittag. Eltern und Großeltern bringen in den Sommermonaten gerne Obst oder Gemüse frisch aus ihrem Garten mit.

Seit 2011 bieten wir für alle Kinder Vollverpflegung an, die neben dem Frühstück, der Obstpause und dem Mittagessen auch eine Kaffeezeit und das Abendessen beinhaltet.

Ab dem ersten Zahn putzen unsere Kids nach jeder Hauptmahlzeit unter erzieherischer Anleitung ihre Zähne. Jährliche Zahnarztkontrollen des Gesundheitsamtes Wismar belegen diese positive Entwicklung. Dabei schnitten wir im Jahr 2009/2010 als beste Einrichtung in Sachen Zahnpflege ab. Nicht bei einem Kind konnten eine Parodontose oder Zahnlöcher nachgewiesen werden.

Bereits unsere Jüngsten im Krippenalter kennen tägliche und wöchentliche Abläufe wie z. B. die tägliche Mülltrennung oder ein gesundes und abwechslungsreiches Frühstück. Auch die Pflege und Versorgung unserer Zwergkaninchen spielt eine große Rolle bei der Wochengestaltung für unsere Kinder.

Durch einen Neubau im Jahr 2008, konnten wir unser Konzept um kneipp'sche Ansätze erweitern, denn wir besitzen nun eine Kindersauna, einen Sportraum, einen Hortraum mit moderner Kinderküche und entsprechende Nebenräume.

Diese Räumlichkeiten werden im täglichen Wechsel von allen Gruppen der Kita genutzt. Seit der Einführung der regelmäßigen Saunagänge mit Kalt-Warm-Duschen ist ein Rückgang von leichten Erkältungskrankheiten zu verzeichnen.

Unser Kindergarten ist komplett saniert und bietet altersgerecht eingerichtete Räume und Spielmöglichkeiten.

Alle Räume sind liebevoll und ansprechend von Kindern und Erzieherinnen gestaltete Lebensräume. Unsere Kinder haben es gelernt ihrem Alter entsprechend auf das tägliche Leben in ihrer Gruppe Einfluss zu nehmen. Gemeinsam mit ihrer Erzieherin planen sie den Alltag, Feste und Feiern.

Das 5000 m² große Grundstück bietet den Kindern genügend Freiraum, Bewegungs- und Entdeckungsmöglichkeiten. Hier können sie ihrem Bewegungsdrang und ihrem Spieltrieb freien Lauf lassen, Kletterbäume erobern und andere natürliche Gegebenheiten nutzen. Unser Außengelände ist großzügig angelegt und in verschiedene altersgerechte Spielflächen aufgeteilt. Mittelpunkt ist unser neues Piratenschiff das speziell unseren Kleinsten vielfältige Bewegungsmöglichkeiten bietet. Sich unbeobachtet fühlen und entspannen können Groß und Klein im neuen Spielhaus und in einer Nest-Schaukel. Auf dem Gelände befinden sich weiterhin ein Fußstastweg, eine Grillecke mit Waldschenken, ein Streichelzoo mit Hasen, ein Fußballfeld sowie verschiedene, altersgerechte Spielplatzgeräte und seit August 2011 ein Verkehrsweg.

Im Vorgarten befinden sich eine Sonnenterrasse mit Sitzgelegenheiten für die Krippenkinder, sowie unsere Gruppenbeete, der Steinbackofen und einige Obstgehölze. Gemeinsam mit den Eltern entstand hier konzeptnah ein Insektenhotel.

Witterungsgerecht bekleidet gehen wir jeden Tag ins Freie. Erkundungsspaziergänge durch Wälder, Wiesen und Felder stehen wöchentlich auf dem Gruppenplan. Mit Eltern, dem Förster und den Erzieherinnen entdecken wir die vielen Geheimnisse die die Natur bereithält.

Unsere Kooperationspartner sind zum Beispiel die Waldschule in Gostorf, die Musikschule „Carl Orff“, die Stadtbibliothek, den Zweckverband, die Feuerwehr Rütting, Amtsgericht und Polizei Grevesmühlen, die Schulen in Mühlen Eichsen, Grevesmühlen und das Seminar Center Schwerin, das Kinderzentrum Schwerin, die Frühförderstelle Grevesmühlen, die Kinderärzte, die Agrarbetriebe und viele mehr mit denen wir schon viele Jahre zusammenarbeiten und die unsere täglichen Angebote für die Kinder bereichern. Flexibel sind wir durch unsere Kindergartenfahrzeuge; umliegende Angebote wie die Bummi Olympiade, Feiern, Strandbesuche, die Waldschule, Theaterbesuche, Schulbesuche, Bibliothekbesuche, Besichtigungen von Arbeitsstätten usw. können wir so mit unseren Kindern zusätzlich nutzen.

Sehr attraktiv für viele Kinder und Eltern sind ergänzende Angebote in den Nachmittagsstunden. Englisch, Tanzen, Sport und Kochen werden von einzelnen Kolleginnen nach ihrer Arbeitszeit angeboten und die Eltern können diese für ihre Kinder zubuchen.

Elternarbeit ist ein großer und wichtiger Schwerpunkt in unserer Arbeit. Unsere Einrichtung ist stolz auf einen sehr aktiven und interessierten Elternbeirat. Neben ihm stehen den Eltern aller Kinder viele Möglichkeiten zur Verfügung Kontakt untereinander, zu Erziehern und Leitung aufzunehmen.

Entwicklungsgespräche, Elternabende, Bastelabende und vielfältige Gruppenfeste bieten eine breite Plattform des Erfahrungsaustausches.

Zusätzliche Angebote und Höhepunkte wie Mutter- und Vatertag, Oma – Opa – Tag, Sommerfest, Fasching, Ostern, Kindertag, Herbstfest, Nikolaus- und Weihnachtsfest sowie Präventionsprojekte wie zum Beispiel „Sicherer Schulweg“ oder „Gewalt und Missbrauch – Sicherheitstraining für Vorschulkin-

der“ finden jährlich statt und stärken die Zusammenarbeit der Kita als ganze Einheit.

Auch das Kita Team bildet sich kontinuierlich weiter und arbeitet zusammen mit dem Träger und der Fachberatung des Hauses an unterschiedlichsten Themen.

Das erworbene Wissen und vorhandene Kompetenzen eines jeden Mitarbeiters werden bei uns geschätzt und individuell genutzt und eingesetzt, denn starke Kinder, brauchen starke Erzieher und starke Eltern.

Das wohl größte Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist es, die Kinder bestmöglich auf das Leben und auf die Schule vorzubereiten, so dass sie als eigenverantwortliche, gemeinschaftsfähige kleine Persönlichkeiten sicher und selbstbewusst unser Haus verlassen können.

Nach jetzt mehr als 13 Jahren können wir heute stolz sagen, dass unsere Einrichtung ein Erziehungs-, Bildungs- und Spielhaus auf einem sehr hohen Qualitäts- und Leistungsniveau geworden ist, welches sich unter anderem durch ein sehr umfangreiches und vielseitiges Konzept abhebt und das sich vor allem an den Bedürfnissen der Kinder, Eltern und unserer Mitarbeiter orientiert.

Darunter fallen nicht nur die berufsfreundlichen Öffnungszeiten von 5.00 Uhr bis 18.00 Uhr, sondern auch die Kundenfreundlichkeit unserer Mitarbeiter, welche nicht nur flexibel, engagiert und pädagogisch qualifiziert arbeiten, sondern sich auch durch ihre verständnisvolle und individuelle Art auszeichnen. Zusätzlich zeigen alle Kolleginnen ein außergewöhnlich hohes Fortbildungsinteresse, so dass die Mitarbeiter unsere Kita in Sachen DESK oder Portfolio schon grundlegend geschult sind. Bereichernd für unsere Einrichtung ist die altersgemischte Zusammensetzung unseres Teams, ebenso wie die breit gefächerte Vielfalt an Ausbildungen der Kolleginnen. Eine Heilerzieherin, eine Gesundheits-, Ernährungs- und Fitnessberaterin, zwei Auditorinnen, eine Qualitätsbeauftragte, zwei Kneipperzieherinnen, sowie eine speziell als Mentorin für unseren Erziehernachwuchs ausgebildete Erzieherin bringen ihr Fachwissen alltagsübergreifend ein. In unserem Fortbildungsprogramm konnten wir in den Jahren 2011/2012 Weiterbildungsmaßnahmen zu den Themen Unfallverhütung und Brandschutz integrieren. Daran nahmen 3 Erzieherinnen der Einrichtung teil. Dieses Thema wird auch in den nächsten Jahren ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit bleiben. Derzeit arbeiten wir zusammen mit der Feuerwehr Rütting an der Planung von Brandschutzübungen. Die Umsetzung gestaltet sich aus Zeitgründen bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr schwierig und benötigt viel Geduld. Seit dem Jahr 2011 können sich unsere Mitarbeiter über einen gemütlich eingerichteten Pausenraum und eine Pausenecke im Freien freuen.

Von der privaten, freundlichen und familiären Atmosphäre im Haus profitieren nicht nur die Kinder, sondern auch Eltern und Mitarbeiter fühlen sich wohl und willkommen. Durch die sehr gute und enge Zusammenarbeit mit den Eltern, entsteht sehr schnell ein gutes, sicheres und vertrauensvolles Verhältnis.

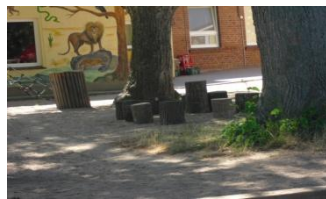
Dieses ist nicht nur ein wichtiger Baustein für die gemeinsame pädagogische Arbeit, sondern auch für die individuelle Entwicklungsförderung der Kinder.

Weiterhin punktet unsere Kindertagesstätte durch eine hohe Öffentlichkeitsarbeit. In den Medien, in Zeitungen oder auch im Internet können sich Interessierte unter folgenden Adressen über die Aktivitäten im „Bussi Bär“ informieren:

1. Die Hochschule Wismar
2. Die Landesvereinigung Schwerin
3. Hauseigene Homepage unter www.kita-bussibaer.de seit dem 01.01.2011

Jeder Mitarbeiter unserer Kita ist wertvoll und wichtig, denn nur als Team und geschlossene Einheit sind wir in der Lage, gezielt und strukturiert unser umfassendes Konzept umzusetzen.

Nach personellen Veränderungen ist es uns jetzt immer besser gelungen Hausmeister und Hauswirtschaftspflegerin in den Kita-Alltag zu integrieren und in die pädagogische Arbeit einzubinden. Zusammen mit den Kindern und Erzieherinnen bereiten diese, wichtige konzeptionelle Schwerpunkte vor und setzen diese gemeinsam um.



Um die Qualitätssicherung zu garantieren, nehmen wir das DESK und das Portfolio als Dokumentationsgrundlage.

Das Bildungskonzept, das im November 2010 in Teamarbeit für unsere Kita ausgearbeitet wurde, garantiert als fester Bestandteil unseres Konzeptes eine gleichbleibend gute pädagogische Qualität in der Arbeit. Damit diese auch in naher Zukunft nicht leidet gehören Ab- und Aussprachen im Team dazu, dass die Bewältigung der Arbeit in einem bestimmten zeitlichen und konzeptionellen Rahmen bleibt und durch alle Kolleginnen gleichermaßen getragen werden kann. So ist es allen Erzieherinnen möglich ihre Arbeit jeden Tag gerne zu tun.